



Distribution gratuite aux Membres

NEWSLETTER

Club des Auteurs cinéastes et vidéastes de Luxembourg asbl (CAL)

Secrétariat :
Christiane Ensch
7, sentier de Bricherhof
L-1262 Luxembourg
sekretariat.cal@pt.lu



N° 11

N O V E M B E R 2018

73. JAHR

14. NOVEMBER 2018

Ab 19 Uhr : Filmvorführung mit Diskussion. Bitte DVD-Scheibe oder USB-Schlüssel unbedingt in die Tasche stecken und mitbringen. Wie immer bei uns sind bei freiem Eintritt auch Nichtmitglieder willkommen, mit oder ohne Filme.

21. NOVEMBER 2018

Ab 19 Uhr : Filmvorführung mit Diskussion. Bitte DVD-Scheibe oder USB-Schlüssel unbedingt in die Tasche stecken und mitbringen. Wie immer bei uns sind bei freiem Eintritt auch Nichtmitglieder willkommen, mit oder ohne Filme.

28. NOVEMBER 2018

Ab 19 Uhr : Filmvorführung mit Diskussion. Bitte DVD-Scheibe oder USB-Schlüssel unbedingt in die Tasche stecken und mitbringen. Wie immer bei uns sind bei freiem Eintritt auch Nichtmitglieder willkommen, mit oder ohne Filme.

Beim Wohnungswechsel bitten wir unsere Mitglieder um umgehende Benachrichtigung des Clubsekretariates. Auf schriftlichem Wege ist das Sekretariat an der auf der ersten Seite angegebenen Adresse oder auf elektronischem Wege über: **sekretariat.cal@pt.lu** zu erreichen.

Alle weitere Infos oder Meldefomulare sind an gleicher Adresse erhältlich.

.....

*Aktuelle Nachrichten finden Sie : www.calfilm.lu
Fb : Club des auteurs cinéastes et vidéastes de Luxembourg - CAL*

BEITRAG 2019

An den Projektionsabenden wird unser Kassierer Berthold Feldmann die Mitgliedskarten für 2019 für diejenigen bereithalten, welche bar zahlen möchten.

Natürlich besteht die Möglichkeit den Beitrag von **15 €** auf das Konto der

BGLLLULL : LU13 0030 0386 6997 0000

des Club des auteurs cinéastes et vidéastes de Luxembourg asbl (CAL) mit dem Vermerk „Cotisation 2019“ zu überweisen

ACHTUNG : Bitte den Mitgliedsbeitrag auf das oben angegebene Bankkonto überweisen, da das Konto bei der Post aufgelöst wurde. Falls ein Post-Dauerauftrag vorhanden ist : nicht vergessen eine Änderung vorzunehmen.

Die Mitgliedskarte wird dann umgehend zugesandt. Nach Belieben und um sich das Leben zu erleichtern kann ein jeder seiner Bank auch einen Dauerauftrag erteilen.

PROGRAMM NOVEMBER-DEZEMBER 2018

NOVEMBER 2018		
14.	19.00	Filmvorführung mit Diskussion
21.	19.00	Filmvorführung mit Diskussion
28.	19:00	Filmvorführung mit Diskussion
DEZEMBER 2018		
05.	19.00	Ciné-Klos Abend – Filme von Wolfgang Lange
10.	19.30	Montags! Die CAL-Mitglieder zeigen ihre Filme beim CASR im Rollingergrund
12.	19.00	Filmvorführung mit Diskussion

PROJEKTION

Mittwoch, den 03. Oktober 2018

Ab 19 Uhr stand als Workshopthema Arbeit mit der Kamera auf dem Programm. Präsident Tom Hueter, der leider am 19. Oktober ganz plötzlich verstorben ist, hatte den "Shutter" ausgewählt.

Die Regelung der Belichtung erfolgt normalerweise über die Blende. Je kürzer die Belichtungszeit ist, desto weniger Licht fällt auf den Film. Durch Verstellung der Blende kann die Lichtmenge beeinflusst werden. Um z. B. einen Monitor flimmerfrei abzufilmen muss die Blende eingestellt werden.

Den Shutter kann man ebenso von Hand einstellen. Wie immer hatte Tom ein Tutorial in seiner Reserve und diese schauten wir uns. Anschließend begutachteten wir den Film von Armand Weis "Hinschauen, beobachten, sehen" an. Hauptthema waren die Sonnenblumen. Hier wurde besonders intensiv mit dem Shutter gearbeitet. Der Vordergrund ist scharf und der Hintergrund

unscharf gelassen und umgekehrt. Dies war ein sehr gutes Beispiel zum ausgewählten Thema.

Ein weiteres Beispiel war der Film von Georges Fondueur mit dem Titel

STILLE TAGE AM SCHWÄBISCHEN MEER. Um diese Stille zu genießen ging es unter anderem auf die Uferpromenade mit den gepflegten Blumenbeeten entlang dem Schloss Montfort in Langenargen, einem etwas ruhigeren Ort am Bodensee.

Auch in diesem Film gab es Aufnahmen insbesondere von Blumen wobei der Shutter eingesetzt wurde.

Ab 20 Uhr begann die Projektion. Sylvère Dumont zeigte uns

MALAGA. Ronda liegt westlich von Málaga und ist bekannt für seine Historie, nämlich die maurisch geprägte Altstadt. Bei deren Besichtigung stößt man auf eine tiefe Schlucht welche die Altstadt vom jüngeren Teil der Stadt trennt und von der Puente Nuevo überspannt wird.

Bei der Besichtigung ging es an der Stierkampfarena vorbei und nicht hinein. Nicht jeder möchte einem Stierkampf beiwohnen.

Fernand Rickal zeigte uns eine Animation und erklärte uns "live" ganz genau wie ein traditioneller Hochofen funktioniert hat. Sehr interessant und sehr gepflegt gestaltet.

Poly Kess zeigte uns

PÉTANQUE CLUB NIEDERANVEN. An dieser sportlichen Aktivität können die Einwohner der Gemeinde teilnehmen. So mischte Poly sich mit seiner Kamera unter die Spieler, die sich regelmässig treffen. (Er selbst ist ein leidenschaftlicher Anhänger dieser Sportart). Es bleibt doch nicht nur beim Spielen, sondern bei netter Gesellschaft und gutem Essen werden die letzten Neuigkeiten ausgetauscht.

Anschliessend schauten wir uns einen Film von Sonja Steger an mit dem Titel

UNTER DEM SCHUTZ DES REGENBOGENS. Padre José Neuendorfer kümmert sich seit 25 Jahren um die ausgestoßenen, ungeliebten und verwahrlosten Kinder im bolivianischen La Paz. Hier hat der Padre die Organisation "Arco Iris" also Regenbogen gegründet. Die Kinder leben am Rande der Gesellschaft, also auf der Straße, schlafen unter Brücken, prostituieren sich, durchstöbern Müllhalden, Drogen gehören zu ihrem Alltag und haben niemanden der für sie sorgt und auch niemand der sie aufnehmen will. Die wohlhabende Gesellschaft möchte nicht von ihnen belästigt werden.

Die Mitarbeiter der Hilfsorganisation verteilen Nahrung und Getränke. Der Padre hat Jungenheime, Mädchenheime sowie Krankenhäuser gegründet. Sonja schafft es immer wieder näher an die Menschen heran zu kommen und so konnte sie einige der Schützlinge aus aller Nähe porträtieren.

Was man in dieser Doku zu sehen und zu hören bekommt ist für uns unvorstellbar. Wir erfahren vieles über das elendige Leben vieler Kinder und gottlob den Wandel der für diejenigen die das Glück hatten unter die Fittiche des Padre kamen und wie sie es mit seiner Hilfe geschafft haben heute ihren Lebensunterhalt selbst zu gestalten. Schul- und Berufsausbildung wird den Kindern ebenfalls geboten um ihnen einen besseren Start in die Zukunft zu

geben.

Die Kinder in den Heimen müssen im Alltag im Heim mitanpacken, wie z. B. ihre Kleider waschen. Hier wird ihnen der Weg in die Selbständigkeit gezeigt. Auch kleine Arbeiten verrichten sie und verdienen etwas für die eigne Tasche. Und so konnten sie mit dem Padre zu einer Wallfahrt an den Titicacasee fahren.

Trotz seiner 80 Jahre ist Padre Neuendorfer immer noch tagtäglich bemüht um den jungen Menschen zu helfen. Ein sehr interessanter Film, so wie wir es von Sonja gewohnt sind.

Nach einem gemütlichen "Patt" ließen wir den Abend ausklingen.

<p style="text-align: center;">PROJEKTION Mittwoch, den 10. Oktober 2018</p>

Ab 19 Uhr war wieder Workshop angesagt. Da das Thema Shutter noch nicht ausgeschöpft war, sahen wir uns ein weiteres Tutorial an wie man die Kamera einstellen soll. Wie soll man den Kameraverschluss einstellen um den gewünschten Effekt zu erzeugen.

Anschliessend war die Projektion angesagt. Als erster zeigte uns Berthold Feldmann

POMPEJI. Es war dies eine etwas längere Version welche für die Teilnehmer dieser Studienreise bestimmt ist. Pompeji war eine antike Stadt am Golf von Neapel gelegen und wurde beim Ausbruch des Vesuvs im Jahr 79 n. Ch. verschüttet. Die Vulkanasche hat die Überreste der Stadt weitgehend konserviert.

Beim Besichtigen der freigelegten Ruinen stösst man auf Bäder, gut erhaltene Fresken, die die Wände und Böden der Villen schmückten. Sehr interessanter Film.

Jean Thielen zeigte uns

ËNNER WAASSER. Was erwartet man bei diesem Titel. Naja, nicht an das was Sie denken. Sohn Nico übte sein Hobby aus und zwar Bogenschiessen. Dass dies nicht einfach ist, kann man sich wohl denken.

Als zweiten Film zeigte er uns

JORDANIEN. Sein Sohn Nico ist ein leidenschaftlicher Bogenschütze und zwar zu Pferd. So hatte er die Gelegenheit dieses Jahr an einer internationale Meisterschaft in Jordanien teilnehmen. Sich mit den Besten der ganzen Welt messen zu können ist eine Herausforderung.

König Abdullah II ist recht weltoffen und hat für das Turnier seinen eigenen Hof bereitgestellt. Ein Defilee der Teilnehmer zu Pferd zog an der Königstribüne vorbei. Anschließend folgte das Turnier. Und so wurde Nico 5. in seiner Kategorie.

Während des Aufenthalts hatte die Familie die Gelegenheit einige Sehenswürdigkeiten zu besichtigen.

Nach einem gemütlichen Patt ließen wir den Abend ausklingen.

PROJEKTION
Mittwoch, den 17. Oktober 2018

Ab 19 Uhr fand der Workshop statt und wir sahen ein erstes Tutorial über die Einstellungsgrößen an. Es ging um Totale, Halbtotale, Großaufnahme. Diese Einstellungen sind wichtig bei den Aufnahmen.

Im zweiten Tutorial ging es um Videoschnittregeln. Hier einige davon : zuerst soll man gutes Filmmaterial haben, einen einfachen Schnitt benutzen und was viele von uns nicht unbedingt tun, man soll ein Feedback bei Freunden annehmen. Nur so kann man den Zuschauern einen guten Film zeigen.

Fernand Rickal zeigte uns eine weitere Animation über das Funktionieren eines Hochofens. Er zeigte uns ganz genau mit "live" Erklärungen wie die Produktion abläuft. Manch einer von uns hatte bis dato keine Ahnung.

Guy Flammang zeigte uns

TOUR DE LUXEMBOURG. Er hatte sich aufs Fahrrad geschwungen eine Minikamera auf den Lenker befestigt und los ging's. Übers Land an Wäldern sowie an grünen Wiesen vorbei, durch einige Dörfer, nahm er uns mit bis in die Stadt.

Hier konnten wir uns von der Spitzenqualität dieser Kamera überzeugen. Ausgestattet mit einem ausgezeichneten „Antiwackler“ bedurfte es keinerlei Nachbearbeitung um etwaiges Ruckeln zu beheben.

Sylvère Dumont zeigte uns einen Film mit dem Titel

GIBRALTAR. Als erstes erfuhren wir einige historischen Daten. Der Felsen von Gibraltar ist einer der berühmtesten Felsen der Welt und ist eine Touristenattraktion. Gibraltar zählt zu den britischen Überseegebieten. Ein Teil des Felsens ist Naturschutzgebiet und wird von Berberaffen bewohnt. Sie haben sich an die Touristen gewöhnt welche sie füttern. Bei Ablehnung bestehen sie einfallsreich die Verweigerer.

Der in den Felsen gegrabene Verteidigungstunnel zieht viele Besucher an. St. Michael's Cave entstand durch Auswaschung des Kalksteins durch Regenwasser und so befinden sich hier zahlreiche Stalaktiten und Stalakmiten.

Von Pol Kess mitgebracht sahen wir einen Film von Gust Lampach, einem ehemaligen Mitglied, mit dem Titel

HUESCHTERTER KIRMES. Es waren dies Aufnahmen von 1987 bis 2004. Hämmelsmarsch, Kirmesbuden, Musik und vieles anderes gab es hier zu sehen.

Roland Wampach zeigte uns

FISCHEN IN NORWEGEN. Anglerurlaub mit der Familie war angesagt und so ging die Reise nach Kvalheim. Mit dem Boot ging es aufs Meer hinaus und mit etwas Geduld hat man schließlich einen Fisch an der Angel. Dieser soll dann auch verspeist werden. Wenn man mal schon in Norwegen ist, darf eine Besichtigung von Bergen nicht fehlen.

Mit einem gemütlichen Patt ließen wir den Abend ausklingen.

PALMARÈS
66^e FESTIVAL NATIONAL DU FILM D'AUTEUR
Sonntag, den 28. Oktober 2018

PRIX DU JURY

Voice of Bangladesh Vito Labalestra STUDIO 816

COUP DE CŒUR DU PRÉSIDENT

Den Dällchen Anno 2017 Jeannot Huberty CVF

CATÉGORIE INFORMATION

Voice of Bangladesh Vito Labalestra STUDIO 816

Nominé : **Living with the flood** Guido Haesen CAL

Nominé : **Den Dällchen Anno 2017** Jeannot Huberty CVF

Nominé : **De Schlakewon** Fernand Rickal CASR

CATÉGORIE FICTION

Core Elisa Pietrangelo & Vito Labalestra STUDIO 816

Nominé : **Freien ewéi fréier** Ciné-Caméra Diekirch CCD

MINUTE MOVIE CUP

Fire & Fury2 Élèves 6^e, 3^e LRSL SCHUMAN TUBE

CATÉGORIE JEUNESSE

1^{er} PRIX :

The Means of Water Lukas Grevis CPS

2^e PRIX :

Wäiss Wourecht Fränz Dormans JUGENDTREFF NORDEN
ELISABETH ANNE asbl

2^e PRIX :

Schlingel an der Klingel Échange international SNJ "Medienwoche" SNJ

PRIX SPÉCIAUX

Engagement social :
(Ex)Change Lukas Grevis CPS

Meilleur montage :
Liverpool Louise Gras SCHUMAN TUBE

Meilleur commentaire :
De Schlakewon Fernand Rickal CASR

Wir gratulieren allen Preisträgern recht herzlich und hoffen, dass sie nächstes Jahr wieder dabei sind.

UNICA 2019

Falls Sie nächstes Jahr vom 24-31. August an der UNICA teilnehmen möchten, kann bereits jetzt die Zimmerreservierung getätigt werden. Da das Hotel Theater FIGI in Zeist über einen Kinosaal verfügt, ist es nicht weit um vom Zimmer in den Kinosaal zu gelangen, um den Projektionen beizuwohnen.

Bei der Reservierung soll man angeben, dass man an der UNICA teilnimmt. Die UNICA-Teilnehmer bekommen einen Spezialpreis.

WICHTIGE FILMFESTIVAL-ADRESSEN

24. Internationaler Videograndprix Liechtenstein	Ruggell Liechtenstein	17/11/2018	fvcl.com
Festival Vidéo de Voreppe (courts-métrages)	Voreppe Frankreich	24/11/2018	rvideovoreppe.free.fr
12. Grand off Film Festival	Warschau Polen	26/11-03/12/18	grandoff.eu
19 ^e Tbilisi International Filmfestival	Tbilisi Georgien	03-09/12/18	tbilisifilmfestival.ge
19. Filmfestival de Ronde Venen	Vinkeveen Niederlande	09/12/2018	videoclubderondevenen.com
10e Festival de courts métrages	Mulhouse Frankreich	22-23/03/19	ccamulhouse.com
Internationales Kurzfilmfestival La.Meko	Landau Deutschland	07-12/04/19	Filmfestival-landau.de
29e Festival de l'Oiseau et de la Nature	Abbeville Frankreich	13-22/04/19	festival-oiseau-nature.com
Biaff Festival	Birmingham Grossbritannien	25-28/04/19	biaff.org.uk
65. Kurzfilmtage	Oberhausen Deutschland	01-06/05/19	kurzfilmtage.de
41. Bundesfilmfestival Naturfilm	Blieskastel Deutschland	17-19/05/19	afw-blieskastel.de
Festival der Nationen	Lenzing Österreich	08-13/06/19	festival-of-nations.com
77. Deutsche Filmfestspiele	Wiesbaden Deutschland	20-23/06/19	daff2019.de

Weitere Filmfestivals sind zu finden unter : http://www.le-court.com/films_platform
www.festivalfocus.org
www.wbimages.be

- https://fr.wikipedia.org/wiki/Liste_de_festivals_de_cinéma
- https://fr.wikipedia.org/wiki/Liste_de_festivals_de_courts_métrages_en_Europe



INORACC
30, rue de l'Industrie
L-8069 BERTRANGE-STRASSEN
Tél: 2648 2051
Fax: 2648 2052
www.inoracc.lu
inoracc@pt.lu

Nos raccords et flexibles pour vos problèmes
en hydraulique et pneumatique

Optique Bley 
MARNACH | WILTZ | TROISVIERGES

MIR GESINN EIS.

Tél 97 90 54 43a Grand-Rue Troisvierges
Tél 95 83 69 15 rue des Tondeurs Wiltz
Tél 26 37 88 90 Shopping Mile Nordstrooss Marnech

www.optiquebley.lu • optbley@pt.lu

CK IMAGE

Heures d'ouverture :
Le lundi de 13h30 à 18h00
Du mardi au samedi de 9h00 à 18h00

Coin de la rue Bolivar, rue de la Libération
L-4037 Esch/Alzette
Tél. : 54 21 24
ckimage@ck-online.lu



MAGASIN PRO DEALER

APPAREILS PHOTO ET ACCESSOIRES
ACHAT/VENTE DE MATÉRIEL D'OCCASION

MATÉRIEL OPTIQUE
(TÉLÉSCOPES, JUMELLES, MICROSCOPES...)

SERVICE APRÈS-VENTE ET NETTOYAGE
CAPTEUR TOUTES MARQUES

COPIE-SERVICE

COPIE SERVICE, SERVICE DE SCANNING
PETIT ET GRAND FORMAT

TIRAGE DE PLANS ARCHITECTURE
TOUT FORMAT

IMPRESSION PHOTO QUALITÉ
PROFESSIONNELLE

WWW.CK-IMAGE.LU

CANON - FUJI - LEICA - NIKON - OLYMPUS - PANASONIC - SIGMA - SONY - TAMRON



voyages
emile weber
élscht/lassseg reisen



Mir kënne vill méi wei just drécken

 **reka**
print+

Imprimerie et atelier graphique
2a, Zare llot-Est L-4385 Ehlerange
Tél. 48 26 36-1 Fax 40 36 63 info@reka.lu www.reka.lu